

Ganz schön schnell

New York. Die Kenianerin Hellen Obiri hat beim prestigeträchtigen Marathon in New York einen Streckenrekord aufgestellt. Die 35jährige lief am Sonntag die 42,195 Kilometer lange Distanz in 2:19:51 Stunden und pulverisierte damit die bisherige Bestmarke ihrer Landsfrau Margaret Okayo von 2:22:31 Stunden aus dem Jahr 2003. Bei den Männern siegte der Kenianer Benson Kipruto mit einer Zeit von 2:08:09 Stunden im Schlusspurt mit nur wenigen Hundertstelsekunden Vorsprung vor seinem Landsmann Alexander Mutiso. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/511672.marathon-ganz-schön-schnell.html>